

Fußball

Kreisliga C, St. 1

SV Avenwedde III - DITIB Verl	2:0
Herzebrocker SV II - SW Marienfeld III	1:2
VfB Schloß Holte III - GW Harsewinkel	9:1
Dalke Soccer Gütersloh - FSC Rheda III	1:5
Aramäer Harsewinkel - Türkücü Gütersloh II	4:6
SCE Gütersloh - VfL Rheda II	2:0
GW VarenseII II - VfB Lette II	1:1
BSC Rheda - SCW Liemke III	2:0

1 (1) SCE Gütersloh	15	13	0	2	83:18	39
2 (2) BSC Rheda	15	10	4	1	54:18	34
3 (5) FSC Rheda III	15	11	0	4	57:34	33
4 (3) Herzebrocker SV II	15	10	1	4	55:23	31
5 (4) GW VarenseII II	15	10	1	4	60:36	31
6 (6) VfL Rheda II	15	8	3	4	49:27	27
7 (8) VfB Schloß Holte III	15	8	1	6	52:34	25
8 (9) SW Marienfeld III	15	8	1	6	40:34	25
9 (7) SCW Liemke III	15	7	1	7	51:35	22
10 (10) Dalke Soccer Gtl.	15	6	2	7	35:42	20
11 (11) DITIB Verl	15	5	0	10	29:54	15
12 (13) SV Avenwedde III	15	4	3	8	21:56	15
13 (12) Aram. Harsewinkel	15	4	1	10	34:64	13
14 (14) VfB Lette II	15	3	3	9	30:54	12
15 (15) Türkücü Gtl. II	15	2	1	12	18:74	7
16 (16) GW Harsewinkel	15	0	0	15	22:87	0

Kreisliga C, St. 2

Preußen Verl - VfB Schloß Holte IV	0:1
RW St. Vit II - FC Sörenheide II	1:10
BW Gütersloh II - FC Isselhorst III	2:1
SCW Liemke II - RW Mastholte III	2:1
TuS Friedrichsdorf III - DJK Bokel II	6:0
DITIB Rheda-Wied. - ASC Gütersloh	2:0
Assyr Gütersloh - Westfalia Neuenkirchen II	8:1

1 (1) Assyr Gütersloh	14	12	2	0	58:	38
2 (2) FC Sörenheide II	14	10	3	1	57:15	33
3 (3) TuS Friedrichsdorf III	14	8	4	2	61:21	28
4 (4) RW Mastholte III	14	8	0	6	38:41	24
5 (7) SCW Liemke II	13	6	3	4	27:28	21
6 (5) Preußen Verl	14	6	2	6	26:26	20
7 (6) Viktoria Rietberg III	13	6	2	5	26:32	20
8 (9) BW Gütersloh II	14	6	1	7	30:46	19
9 (10) DITIB Rheda-Wied.	13	5	3	5	34:34	18
10 (8) Westf. Neuenk. II	13	6	0	7	26:39	18
11 (12) VfB Schloß Holte IV	14	4	3	7	21:31	15
12 (11) RW St. Vit II	14	3	3	8	31:50	12
13 (13) ASC Gütersloh	14	3	1	10	16:30	10
14 (14) FC Isselhorst III	14	3	1	10	25:50	10
15 (15) DJK Bokel II	14	2	2	10	18:42	8

Handball

1. Kreisklasse

Werther II - Spfr. Loxten III	29:20
Bockhorst/Di. - Brockhagen III	16:17
Lippstadt II - Rietberg-Mastholte III	23:26
HSG Gütersloh III - TG Hörste III	24:14
TV Oelde II - Wiedenbrücker TV	21:22

1 Hesselteich II	8	8	0	0	257:188	16:	0
2 Rietberg-Mastholte III	9	8	0	1	249:218	16:	2
3 Brockhagen III	9	7	1	1	230:209	15:	3
4 SC DJK Lippstadt	8	6	1	1	256:199	13:	3
5 Bockhorst/Di.	9	5	1	3	234:184	11:	7
6 HSG Gütersloh III	9	5	1	3	235:208	11:	7
7 Wiedenbrücker TV	9	4	1	4	252:237	9:	9
8 Harsewinkel III	8	4	0	4	215:229	8:	8
9 TV Oelde II	9	3	2	4	241:205	8:	10
10 Werther II	9	3	1	5	202:198	7:	11
11 TG Hörste III	9	2	1	6	190:236	5:	13
12 Herzebrock II	8	1	0	7	147:236	2:	14
13 Lippstadt II	9	0	1	8	203:261	1:	17
14 Spfr. Loxten III	9	0	0	9	196:299	0:	18

Frauen, Landesliga, St. 1

HSG EURo - SC Petershagen	34:14
Rietberg-Mastholte - TG Herford	20:19
Hahlen II - Holzhausen II	37:13
HCE Oeynhausen - Steinhagen II	25:18
SG Handball Detmold - TSG A.-Heepen	26:27
TSV Hillentrup - HSV Minden-Nord II	:-

1 HSG EURo	9	9	0	0	239:120	18:	0
2 TG Herford	9	7	0	2	217:183	13:	4
3 Rietberg-Mastholte	9	6	1	2	223:170	13:	5
4 Hahlen II	9	6	1	2	233:181	13:	5
5 TSG A.-Heepen	9	6	0	3	221:214	12:	6
6 HCE Oeynhausen	9	4	1	4	184:208	9:	9
7 TSV Hillentrup	8	3	1	4	180:184	7:	9
8 SG Handball Detmold	9	3	0	5	204:194	7:	11
9 HSV Minden-Nord II	8	3	0	5	191:216	6:	10
10 SC Petershagen	9	2	0	7	183:245	4:	14
11 Steinhagen II	9	1	1	7	195:224	3:	15
12 Holzhausen II	9	0	0	9	112:243	0:	18

Frauen, Landesliga, St. 2

SC Greven II - Wiedenbrücker TV	25:21
TuS Brockhagen - Union Halle II	:-
TV Friesen Telgte - Sparta Münster	30:25
SC Nordwalde - Vorwärts Wetringen II	17:16
TuS 97 II - Saerbeck	22:14
TSG Harsewinkel - DJK GW Nottuln	34:10

1 TSG Harsewinkel	9	9	0	0	283:178	18:	0
2 TuS 97 II	9	6	1	2	203:181	13:	5
3 TuS Brockhagen	8	6	0	2	169:158	12:	4
4 Vorwärts Wetringen II	9	5	1	3	196:172	11:	7
5 TV Friesen Telgte	9	5	1	3	206:200	11:	7
6 SC Greven II	8	5	0	3	181:165	10:	6
7 Wiedenbrücker TV	8	4	1	3	160:156	9:	7
8 SC Nordwalde	9	3	0	6	171:195	6:	12
9 Saerbeck	7	2	1	4	125:143	5:	9
10 Sparta Münster	9	2	0	7	178:206	4:	14
11 DJK GW Nottuln	8	0	1	7	100:158	1:	15
12 Union Halle II	7	0	0	7	127:187	0:	14

Frauen, Bezirksliga, St. 2

VfL Schlangen - TG Schildesche	32:13
Warendorfer SU - Herzebrocker SV	20:16
Spvg. Versmold - Hesselteich	29:24
Borgholzhausen - TV Lenzinghausen	26:16
TSG Harsewinkel II - VfL Sassenberg	22:29
HSG EGB - Steinhagen III	verl.

1 VfL Schlangen	9	8	0	1	258:148	16:	2
2 Spvg. Versmold	8	7	0	1	221:188	14:	2
3 VfL Sassenberg	9	6	1	2	248:217	13:	5
4 HSG EGB	8	5	0	3	194:166	10:	6
5 Steinhagen III	8	4	1	3	193:173	9:	7
6 Warendorfer SU	8	4	0	4	165:193	8:	8
7 Hesselteich	9	4	0	5	185:183	8:	10
8 TG Schildesche	8	3	0	5	135:188	6:	10
9 TV Lenzinghausen	8	3	0	5	158:164	6:	10
10 Borgholzhausen	9	3	0	6	186:211	6:	12
11 TSG Harsewinkel II	9	2	0	7	173:216	4:	14
12 Herzebrocker SV	9	1	0	8	148:217	2:	16

B-Jugend, Oberliga St. 2

DJK Oespel-Kley - HSG Handball Lemgo	28:37
TuS Ferndorf - TSG Harsewinkel	28:23
GWD Minden - HSG Herdecke/Ende	27:19
JSG NSM-Nettelstedt - JSG HLZ Ahlen	24:27
HTV Sundwig-Westig - Soester TV	29:28

1 GWD Minden	9	9	0	0	257:178	18:	0
2 HSG Handball Lemgo	9	7	0	2	259:189	14:	4
3 HSG Herdecke/Ende	9	5	0	4	205:212	10:	8
4 TuS Ferndorf	8	4	1	3	199:182	9:	7
5 JSG HLZ Ahlen	8	3	2	3	177:174	8:	8
6 Soester TV	9	3	1	5	224:230	7:	11
7 HTV Sundwig-Westig	9	3	0	6	195:254	6:	12
8 TSG Harsewinkel	8	2	1	5	184:221	5:	11
9 JSG NSM-Nettelstedt	9	2	1	6	224:247	5:	13
10 DJK Oespel-Kley	8	2	0	6	195:232	4:	12

Handball-Bezirksliga

HSG II schlägt den Spitzenreiter

Gütersloh (hcr). Vor dem Spiel gegen Spitzenreiter HTSF Senne war die HSG Gütersloh II besonders motiviert: Der jahrelang gejagte Dauerausreißer wollte mal selber einen Favoriten schlagen. Dank einer überragenden zweiten Hälfte behielten die Hausherrn beide Punkte und wählten mit dem 24:19 (11:11)-Erfolg ihren bereits drei Jahre währenden Heimnimb. Der Kampf um die Vorherrschaft in der Handball-Bezirksliga ist nun wieder offen.

Beide Teams trugen ihren Teil zum Top-Spiel bei und legten ihren Fokus auf eine funktionierende Defensive. „Unsere Abwehrleistung war erste Sahne“, schwärmte HSG-Trainer Matthias Kollenberg: „Durch unser diszipliniertes Rückzugsverhalten haben wir kaum Gegenstöße zugelassen.“ Damit beraubten die

Gütersloher Senne seiner stärksten Waffe. Im Positionsspiel nämlich blieben die Gäste immer wieder am Mittelblock um Stefan Christ, Timo Deppe und Jan Schulze hängen. „Die Routiniers haben das Heft in die Hand genommen, die wollten es offenbar noch einmal wissen“, berichtete Kollenberg.

Allerdings wurde Daniel Wiemann nach seiner zweiten Zeitstrafe nur noch im Angriff eingesetzt, seinen Part in der Deckung übernahm der A-Jugendliche Tim Winterer. Nach der Pause drehten die Hausherrn auf, erzielten rasch 6:1-Treffer in Folge – die Vorentscheidung. „Diesmal pasierte kein konditioneller Einbruch. Es war eine souveräne Vorstellung“, lobte Kollenberg. □ **HSG Gütersloh II:** Wehmöller/Homuth – Wiemann (9), Sander (6), Christ (5), Schulze (2), Deppe (1), Winterer

TV Verl II

Fünf Punkte Rückstand

Verl (hcr). Trotz einer 29:34 (12:15)-Niederlage gibt der Auftritt bei der TG Herford Anlass zum Optimismus. Die Verler Reserve ärgerte den Favoriten mit ihrer offensiven 1:5-Deckung und ließ sich nicht abschütteln. „Es war ein offenes Spiel“, übermittelte Trainer Maik Ewers, der sich von Andreas Guntermann vertreten ließ.

Beim Stand von 21:22 in der zweiten Halbzeit waren die Verler

dicht dran, das Spiel zu drehen. „Aber dann haben wir das Tor nicht mehr getroffen“, sagte Ewers: „Obwohl Herford nicht unsere Kragenweite ist, wäre wohl was drin gewesen.“ Immerhin gelangen dem Schlusslicht nach dem Tiefpunkt bei TB Burgsteinfurt (24:31) zwei ordentliche Auftritte. Jetzt wird es aber höchste Zeit für die ersten Zähler: Der Abstand zum Vorletzten beträgt schon fünf Punkte.

TSG Harsewinkel II

Sechs Tore verspielt

Harsewinkel (hcr). Ein Punktgewinn gegen die TSG Altenhagen-Heepen II wäre in dieser personellen Konstellation ein kleines Wunder gewesen, und dieses war bei der 27:28 (18:12)-Pleite für die TSG Harsewinkel II sogar greifbar nahe. Aufgrund anhaltender Personalsorgen tauchten Heiner Obermeier und Burkhard Schlee-Borren auf dem Spielbericht auf. Harsewinkel stellte die Gäste mit seiner 4:2-Deckung vor erhebliche Probleme, führte zur Pause deutlich. „Leider hat Altenhagen sich dann besser darauf eingestellt“, seufzte Trainer Stephan

Nocke. Die Bielefelder egalisierten den Rückstand innerhalb von zwölf Minuten. Bei zunehmender Erschöpfung schleppten sich die Hausherrn bis zum Schluss durch. Den finalen Wurf von Dustin Lohde fischte Altenhagens Keeper mit seiner stärksten Parade aus dem Winkel. „Schade. Einen Punkt hätten wir verdient gehabt“, sagte Nocke. □ **TSG Harsewinkel II:** Pollmeier/Kaup – Lohde, M. Dammann, J. Dammann, Klima, Tillmann, Artkämper, Schrader, Meier zu Wickern, Herbrink, Obermeier, Schlee-Borren

Frauenhandball-Verbandsliga



Rückt Karina Wimmelbucker auf der Oberliga-Trainerbank für Kim Sörensen nach? Bild: man

Handball-Kreisliga

SG bleibt Spitzenreiter auf den Fersen

Kreis Gütersloh (jk). Am neunten Spieltag in der Handball-Kreisliga unterstrich die SG Neuenkirchen-VarenseII ihre Aufstiegsambitionen. Mitten im Abstiegskampf steckt der Herzebrocker SV nach der klaren Niederlage bei Versmolds Reserve. □ **SG Neuenkirchen-VarenseII – TuS Borgholzhausen II 31:27 (13:13).** Für den privat verhinderten Trainer Matthias Zelle hatte Torwarttrainer Klaus Neuwald das Kommando auf der SG-Bank. Ohne den gesperrten Philipp Kampschneider und den verletzten Maxi Schröder wurden auch die jungen Spieler der Favoritenrolle gerecht. □ **SpVg Versmold II – Herzebrocker SV 29:17 (15:11).** HSV-Trai-

ner Lutz Wilhelm bemängelte die lasche Einstellung. Nach Spielfständen von 5:5 und 11:10 setzten sich die Hausherrn immer deutlicher ab. Das erste Tor nach dem Wiederanpfiff gelang dem HSV erst nach zwölf Minuten. HSV-Tore: Gerlach (3), Michel (3), Wis-tuba (4), Bockstette, Ahlke (je 2), Kampe und Feldmann (je 2) □ **Union 92 Halle – SV Spexard 24:16 (11:8).** Die „Spechte“ sind ganz unten in der Tabelle angekommen. Trotz voll besetzter Bank verschlief die Mannschaft von Trainer Maic Breutmann den Start. Nach 16 Minuten lagen die Gäste 3:8 hinten, kämpften sich bis zur Halbzeit aber auf 8:11 heran. Doch nach Wiederanpfiff marschierten nur noch die Haus-



In der Abwehr legte die HSG-Reserve mit (v. l.) Daniel Wiemann, Stefan Christ und Timo Deppe den Grundstein zum Sieg über Spitzenreiter Senne. Bild: Nieländer

HSG Rietberg-Mastholte

Platz drei gefestigt

Rietberg (hcr). Ralph Eckel freute sich über einen ungefährdeten Start-Ziel-Sieg seiner HSG Rietberg-Mastholte über die SG Sendenhorst. Durch den 25:18 (16:12)-Erfolg bleiben die Hausherrn Tabellendritter der Handball-Bezirksliga.

Grundstein war einmal mehr die Abwehr. Durch geschicktes Doppeln machte der 2,10 Meter große SG-Kreisläufer kaum einen Stich. Allerdings gingen die HSG-Akteure zu lässig mit ihren Großchancen um. Sendenhorst nutzte eine schwache Phase zu Beginn des zweiten Durchgangs,

um auf 17:15 aufzuschließen.

Eckel rüttelte seine Mannschaft in einer Auszeit wach, danach sorgten die Hausherrn für die Entscheidung – 22:15. Da zudem Senne sowie Rödinghausen verloren haben, ist Rietberg bis auf drei Punkte an der Spitze dran. „Aber die Tabelle ist trügerisch, darauf konzentrieren wir uns nicht“, wiegelte Eckel ab. □ **HSG Rietberg-Mastholte:** Kröger/Freitag – Lützkendorf (7), Bartels (6), Rettig (5), Engling (2), D. Brandt (2), Buschkröger (2), F. Brandt (1), Pyttlick, Brockmann, Herbot, Johanndeiter

frau zusammen.

Das setzte sich nach Wiederanpfiff fort. „Wir haben fast immer die falsche Entscheidung gefällt, und wenn wir mal frei durch waren, das Tor nicht getroffen. Das betraf das komplette Team. Ich habe viel gewechselt, es hat alles nichts genutzt“, musste die Torfrau mitansehen, wie das Löffelmann-Team auf 15:11, 18:13 und 20:14 davonzog.

Karina Wimmelbucker bestätigte, dass sie von Handball-Obmann Andreas Guntermann gefragt worden sei, ob sie im kom-

menden Spieljahr das Frauen-Oberligateam übernehmen wolle. „Bis Weihnachten werde ich keine Entscheidung fällen“, ergänzte die im Verler Handball verwurzelte Wimmelbucker, dass sie zu Kim Sörensen ein gutes Verhältnis habe und an der Entscheidung, dessen Vertrag nicht zu verlängern, nicht beteiligt war. □ **TV Verl II:** Wimmelbucker – Zelle (4), Sawosin, Kristjan, Sticking, Petschat (1), Tegeler, Kaupmann, Lauenstein (6), Lippmann, Grollmann, Christ (3), Hayn, Jörgensen (2)

Basketball

Landesliga

Finke Baskets PB IV - Gütersloher TV	67:57
TSVE Bielefeld II - Bünde TV	72:83
Westfalen Mustangs - TV Lemgo	113:74
SC GW Paderborn - SV Brackwede	76:79
PSV Warburg - Bad Oeynhausen Baskets	61:55

1 Westfalen Mustangs	8	8	0	818:525	16
2 SV Brackwede	7	7	0	509:374	14
3 Bünde TV	7	5	2	612:529	10
4 SC GW Paderborn	8	5	3	649:622	10
5 Finke Baskets PB IV	7	4	3	448:466	8
6 PSV Warburg	8	3	5	494:588	6
7 Bad Oeynhausen Baskets	7	2	5	442:484	4
8 TV Lemgo	7	2	5	435:511	4
9 Finke Baskets PB III	7	2	5	467:549	4
10 Gütersloher TV	7	1	6	402:553	2
11 TSVE Bielefeld II	7	1	6	492:567	2

Bezirksliga 16

Bielefeld Bulldogs - Gütersloher TV II	56:51
RW Kirchlegern - BBG Herford III	71:68
TuS Lübbecke - TG Herford	102:53
TSVE Bielefeld III - Gütersloher TV III	95:85
Westfalen Mustangs II - Tuspo Rahden	103:65
TuRa Espelkamp - TV Borgholzhausen	83:69

1 Bielefeld Bulldogs	8	7	1	452:365	14
2 Gütersloher TV II	8	7	1	519:438	14
3 TuS Lübbecke	8	6	2	710:434	12
4 BBG Herford III	8	5	3	638:496	10
5 TG Herford	8	5	3	528:524	10
6 TSVE Bielefeld III	8	5	3	555:480	10
7 Gütersloher TV III	8	4	4	542:581	8
8 RW Kirlengern	8	3	5	463:552	6
9 Westfalen Mustangs II	8	3	5	461:501	5
10 TuRa Espelkamp	8	2	6	500:598	3
11 TV Borgholzhausen	8	1	7	437:569	2
12 Tuspo Rahden	8	0	8	463:730	0